

SULKY®



“BLOCK OF THE MONTH”

JANUAR



BOM 1

Applikationsblock mit Haus und Garten

Technik: Needle-turn-Applikation

Vorlage: Haus mit Garten

Blockgröße fertig: 28,0 x 60,0 cm

Blockgröße geschnitten: 29,5 x 61,5 cm

Hinweis:

Die Vorlage für die Applikation besteht aus 2 Hälften, die entlang der gestrichelten Mittellinie zusammengesetzt werden.

Verwendete Stoffe:

Stoff A	Hintergrund für die Applikation
Stoff B	Mittelteil
Stoff C	Seitenteile des Hauses
Stoff D	Hundehütte, Wetterhahn
Stoff E	rechter Baumstamm, Dach der Hundehütte
Stoff F	linker Baumstamm, Fensterrahmen, Eingang der Hundehütte
Stoff H	Hausdach
Stoff J	Giebeldach, Miniquilt
Stoff M	Haustür
Stoff N	rechter Baum
Stoff O	linker Baum
Stoff P	Büsche
Stoff R	Giebelfenster
Schwarz	Wäschepfähle, Kamin

Technik: Needle-turn-Applikation

Bei der Needle-turn-Applikation wird die Vorlage seitenrichtig auf **TOTALLY STABLE** übertragen. Die einzelnen Elemente des Applikationsmotivs werden aus dem Stickvlies ohne Nahtzugabe ausgeschnitten und oben auf die rechte Stoffseite gebügelt.

Den Stoff für die Applikation mit Nahtzugabe ausschneiden.

Beim Applizieren wird die Nahtzugabe entlang der Vlieskante mit Hilfe der Nähnadel unter die Applikation geschoben und die Applikation mit kleinen Stichen auf dem Untergrundstoff festgenäht.

Daher der Name : **Needle-turn-Applikation**

1. Schritt

Das Motiv auf die matte Seite des **TOTALLY STABLE** abpausen. Aufgesetzte Motivteile, wie z.B. Fenster oder Türen, separat zeichnen.

2. Schritt

Die einzelnen Elemente entlang der aufgezeichneten Außenkonturen ausschneiden. Die Einzelteile auf die rechte Seite des entsprechenden Stoffes bügeln.

3. Schritt

Alle Teile zuzüglich Nahtzugabe von ca. 5mm ausschneiden. Bei Rundungen oder Innenecken (z.B. Dachgiebel) die Nahtzugabe bis kurz vor die Vlieskante mehrfach einschneiden. Bei spitzen Außenecken (z.B. Wetterfahne) die Nahtzugabe etwas zurückschneiden.

4. Schritt

Die einzelnen Applikationsteile auf den Trägerstoff stecken. Mit Hilfe eines „Überlegers“ kann der exakte Sitz der Einzelteile überprüft werden. Dazu die Vorlage mit einem Permanentstift auf eine Klarsichthülle übertragen und beim Platzieren der Teile am „Überleger“ orientieren.

An gerade Linien, wie z.B. der Hauskante, die Nahtzugabe mit dem Fingernagel auf die Rückseite falzen und feststecken. Die Nahtzugabe an Motivkanten, die von einem weiteren Motiv verdeckt wird (z.B. wird die obere Hauskante vom Dach verdeckt)) nicht umklappen.

5. Schritt

Die aufgesteckten Applikationsteile entlang der umgeklappten Kante mit kleinen Stichen (Matratzenstich) aufnähen. Die Kante, die nicht eingeklappt wurde, nur mit einigen Stichen fixieren, damit nichts verrutschen kann.

Auf der Rückseite den Stoff unter dem Applikationsmotiv bis auf die Nahtzugabe wegschneiden.

6. Schritt

Aufgesetzte Teile, wie Fenster und Türen, ebenso aufnähen.

Hinweis:

Die Blumentöpfe werden erst nach Fertigstellung der Quiltoberseite appliziert (siehe BOM 9).

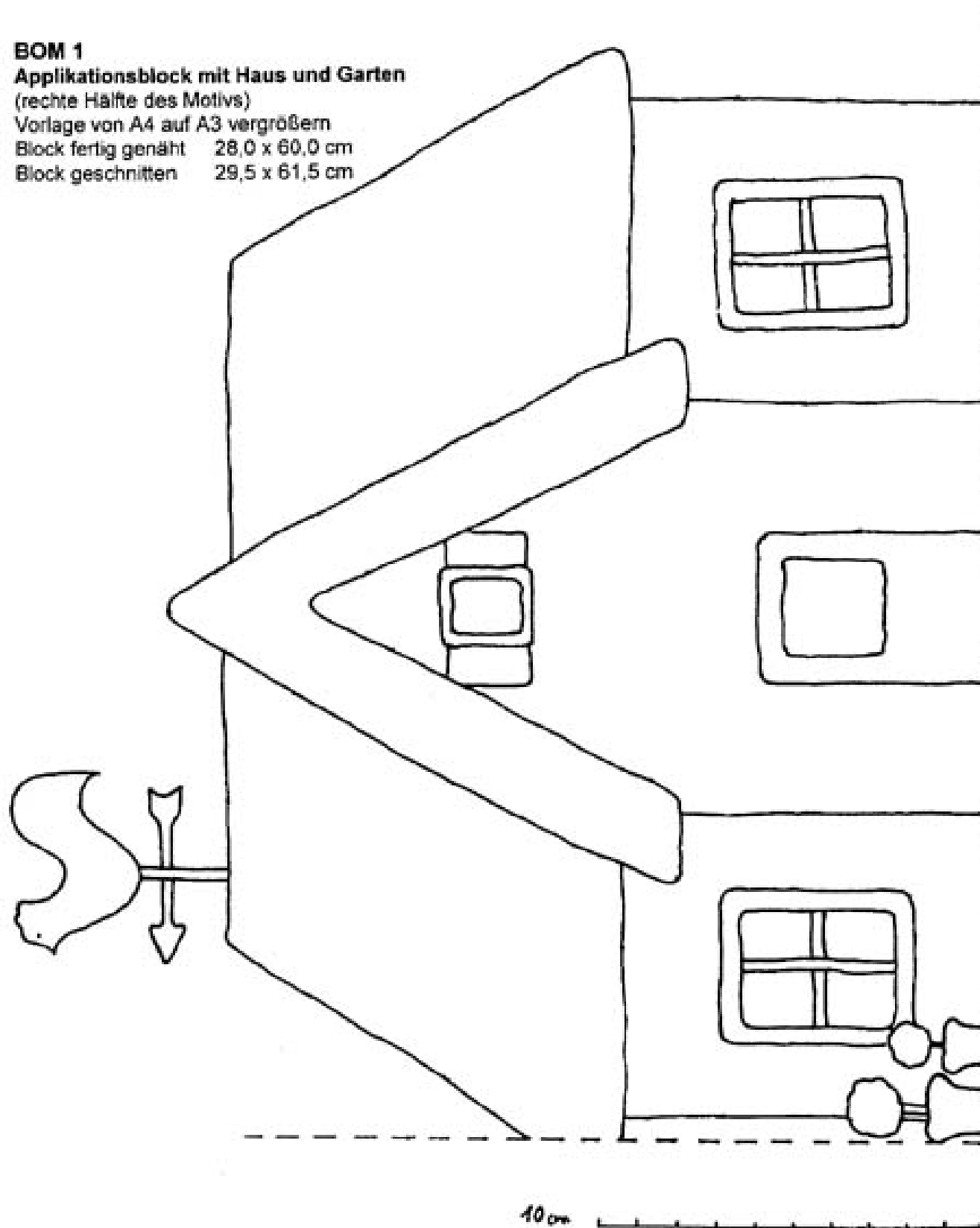
BOM 1

Applikationsblock mit Haus und Garten (rechte Hälfte des Motivs)

Vorlage von A4 auf A3 vergrößern

Block fertig genäht 28,0 x 60,0 cm

Block geschnitten 29,5 x 61,5 cm



BOM 1

Applikationsblock mit Haus und Garten
(linke Hälfte des Motivs)

Vorlage von A4 auf A3 vergrößern

Block fertig genäht 28,0 x 60,0 cm

Block geschnitten 29,5 x 61,5 cm

